

INTERVIEW

Weltweit aufgestellt

TMD Friction hat die Marke Don jetzt auch für die zeitwertgerechte Reparatur im Pkw-Bereich gestartet. Wie international der Bremsenhersteller mittlerweile unterwegs ist, erfuhren wir im Interview.

asp: Auf der diesjährigen Automechanika hat sich TMD Friction als internationaler Anbieter für den Aftermarket dargestellt. Was sind Ihre Kernbotschaften für den Werkstattbereich?

M. Dunkel: Wir wollten zeigen, dass wir als Anbieter von Bremstechnologie weltweit aufgestellt sind. Durch die Markenvielfalt in unserem Portfolio können wir die unterschiedlichen Bedürfnisse in unterschiedlichen Märkten bedienen. Dazu gehören Premiummarken wie Textar, Nisshinbo und Pagid, die als Synonym für Erstausrüsterqualität und schnelle Verfügbarkeit stehen. Daneben haben wir Marken für die zeitwertgerechte Reparatur. Für preisbewusste Kunden bieten wir mit der Marke Don eine sehr gute Alternative. Im Lkw-Bereich sind wir mit der Marke Don schon seit Jahren erfolgreich, jetzt haben wir die Marke auch für den Pkw-Bereich gelauncht. Das Don Pkw-Programm umfasst ca. 600 Produktreferenzen für Bremsbeläge sowie das zugehörige Programm an Brems scheiben. Produktreferenzen für leichte Nutzfahrzeuge werden im nächsten Schritt ins Programm aufgenommen.

V. Di Caro: Wir wollen damit das Marktsegment zeitwertgerechte Reparatur noch besser abdecken. Für die Marke Don haben wir ein eigenes Profil definiert: Wir wollen damit Fahrzeuge bedienen, die mindestens fünf Jahre alt sind. Produktseitig haben wir eine höhere Standardisierung, um die Kosten zu optimieren, die Servicekomponenten sind im Vergleich zur Premiummarke abge speckt.

KURZFASSUNG

Neben den Premiummarken wie Textar, Nisshinbo und Pagid, die als Synonym für Erstausrüsterqualität stehen, deckt TMD Friction mit der Marke Don den Bereich zeitwertgerechte Reparatur für Lkw und neuerdings auch für Pkw ab.



Sind bei Bremsenhersteller TMD Friction für den Aftermarket zuständig: Michael Dunkel, Director Strategic Projects (links) und Vincenzo Di Caro, Senior Manager Vehicle Programme.

asp: Welchen Markt haben Sie mit der Marke Nisshinbo im Blick?

M. Dunkel: Die Marke Nisshinbo ist zumindest in der Familie der TMD-Gruppe relativ jung. Wir wurden 2011 von Nisshinbo als Mutterkonzern übernommen. 2016 hat man dann entschieden, dass TMD Friction die Marke Nisshinbo im Aftermarket anbietet, und zwar ausschließlich für asiatische Fahrzeuge. Die Marke wird seitdem Schritt für Schritt ausgerollt. Derzeit ist Nisshinbo bereits auf dem russischen Markt sowie im Nahen Osten, Südostasien, Afrika und in der Karibik erhältlich. Weitere Regionen kommen jetzt schrittweise hinzu.

V. Di Caro: Während Textar und Pagid als Marken für europäische Automobilhersteller gestartet sind, soll die Marke Nisshinbo das Pendant für die asiatischen Hersteller sein.

asp: Wo produziert TMD?

V. Di Caro: Das Unternehmen betreibt 15 Produktionsstätten und sieben Forschungs- und Entwicklungszentren auf der ganzen Welt. Kürzlich erst eröffnete TMD Friction ein neues Lager mit 47.000

Quadratmetern Fläche bei Shanghai, über das Ersatzteilmarkt-Kunden auf dem chinesischen Festland jetzt noch schneller versorgt werden können. Der neue Standort ergänzt die bereits bestehenden Lager in Hitdorf (Deutschland), Warrington (UK) und Riga (Lettland).

M. Dunkel: Ein weiterer Punkt, mit dem wir unsere globale Präsenz untermauern wollen, ist der neue Produktionsstandort in Indien. Wir schaffen damit die Kapazitäten, die wir brauchen, um in den wichtigen Regionen weiter zu wachsen. Wir haben in Indien einen Produktionspartner gefunden, der genau unsere Produktspezifikationen abbilden kann, mit Mischungen, Komponenten und Prozessen, die unserem Standard entsprechen.

asp: Was gibt es technisch Neues im Bereich Bremse?

V. Di Caro: Wir haben jetzt mit der Marke Nisshinbo einen NAO-Mix für Bremsbeläge zur Verfügung. NAO steht für Non-Asbestos Organic. Man muss dazu wissen, dass heute alle Reibmaterialien tatsächlich asbestfrei sind. Der Begriff stammt aus Zeiten, in denen noch Asbest verwendet



wurde. Bei NAO handelt es sich um ein Reibmaterialkonzept, das mehr Komfort bietet. Dabei geht es nicht nur um Quiet-schen und Vibration, sondern auch um Felgenverschmutzung. Das ist insbesondere eine Anforderung, die aus dem asiatischen und amerikanischen Markt stammt, aber auch in Europa immer mehr an Bedeutung gewinnt. Neuerungen betreffen auch das Werkzeugsortiment. Zu den neuen Textar-Produkten zählen unter anderem ein Bremsscheiben-Messwerkzeugsatz, ein digitaler Messschieber sowie ein Reinigungsset für Radbolzen. Der Bremsscheiben-Messwerkzeugsatz erlaubt die Messung des Scheibenschlages im eingebauten Zustand. Es handelt sich um eine Messuhr, die auf der Scheibe fixiert werden kann, um den Seitenschlag zu messen. Wenn dieser zu hoch ist, kann es zu unerwünschten Vibrationen kommen.

asp: *Kommt es bei Bremsen zu Reparaturfehlern in der Werkstatt?*

M. Dunkel: Ja, das ist ein ganz kritischer Punkt. Natürlich müssen die Reparaturen zügig erledigt werden, aber wenn Fehler passieren, geht das immer zulasten des Komforts oder im schlimmsten Fall gefährdet es die Sicherheit. So wird immer wieder vergessen, die Klebefolie abzuziehen, mit denen manche Beläge ausgestattet sind, oder laufrichtungsgebundene Bremsbeläge werden auf der falschen Seite verbaut.

V. Di Caro: Wir bieten zur Wissensvermittlung daher auch Online-Videos an, aber auch regelmäßige Bremsenakademien. Auf der Seite Textar-Professional.com machen wir Fachwissen frei zugänglich, unter anderem technische Informationen, Videos, Einbauanleitungen oder Hinweise zur Schadenbeurteilung bei Bremsscheiben und -belägen.

Interview: Dietmar Winkler

TMD FRICTION

TMD Friction, hundertprozentige Tochtergesellschaft der Nisshinbo Holdings Inc., ist ein weltweit führender Hersteller von Bremsbelägen für die Automobil- und Bremsenindustrie. Zum Produktportfolio zählen neben Scheiben- und Trommelbremsbelägen für Pkw und Nutzfahrzeuge auch Bremsbeläge für den Rennsport sowie Reibmaterialien für die Industrie. Mit den Marken Textar, Nisshinbo, Mintex, Don, Pagid und Cobreq versorgt TMD Friction den weltweiten Ersatzteilmarkt. Unter den Markennamen Cosid und Dynotherm entwickelt und produziert TMD Friction außerdem Reibbeläge für die Industrie. Die TMD Friction Group hat vier Standorte in Deutschland und weitere in Europa, den USA, Brasilien, Mexiko, China, Japan und Südafrika und beschäftigt weltweit etwa 4.700 Mitarbeiter.

www.autoservicepraxis.de



Kompetenz in der Werkstattausrüstung



Von Prüfständen über Hebetchnik
bis hin zu modernen
Servicegeräten.
Alles aus einer Hand.

MAHA Maschinenbau Haldenwang GmbH & Co. KG
Hoyen 20 | 87490 Haldenwang

maha.de